

## 133

1644 Dezember

A

INSTRUKTION VON STADT UND AMT ZUG AUF DEN BEITAG NACH CHUR [VOM  
13. DEZEMBER 1644]

EA V 2, 1334-1336

---

Gesandter: Beat II. Zurlauben, Hauptmann, Rat, Altammann

Wegen der Religionsstreitigkeiten in den Bünden sei auf Sonntag, den 4. Dezember, ein Beitag nach Chur einberufen worden, zu dem Bischof [Johann VI. Flugi von Aspermont] und die dortigen Katholiken auch eine Abordnung der kath. Orte eingeladen hätten. Der Gesandte solle bei dieser Gelegenheit zusammen mit den übrigen Orten die Bündner ermahnen, einen gütlichen Ausgleich mit den Neugläubigen zu suchen, den Aufruhr abzustellen und auf gar keinen Fall die Waffen zu ergreifen.

Landschreiber [Adam] Signer

---

Original

AH 9, 335-336 - Blatt 336<sup>r</sup> leer

## 134

1645 Januar 12.

A

INSTRUKTION VON STADT UND AMT ZUG AUF DIE KONFERENZ DER KATH.  
ORTE NACH LUZERN [VOM 16. JANUAR 1645]

EA V 2, 1337-1339

---

Gesandte: [Beat II.] Zurlauben, Ammann; [Wilhelm Heinrich]

[1.] s. EA V 2, 1337 b

[2.] Der Nuntius [Lorenzo Gavotti] soll ernsthaft ermahnt werden, sich vermehrt für die Katholiken Bündens einzusetzen und auch den Papst [Innozenz X.] dafür zu interessieren.<sup>1</sup>

[3.] Der beabsichtigte Verkauf des Prättigaus an die Erzherzogin Claudia müsse verhindert werden.

9/134-135

[4.] Der Bischof von Como [Lazaro II. Sarafino] soll bewogen werden, die auf die Priesterpfründen gelegten Gefälle wiederum abzusetzen.<sup>2</sup>

[5.] s. ebenda 1339 d

[6.] Dem neuen Papst [Innozenz X.] sollen Glückwünsche übermittelt werden. Falls man sich deswegen zu einer Gesandtschaft nach Rom entschliesse, wünsche man, auch einen Gesandten stellen zu können.<sup>3</sup>

[7.] Die Gesandten haben in Erfahrung zu bringen, wie die anderen Orte ihre in Fremden Diensten stehenden Untertanen, die - trotz Verboten - sich aus den in zahlreichen Verträgen umrissenen Grenzen haben herausführen und offensiv verwenden lassen, zu bestrafen beabsichtigen.

Landschreiber [Adam] Signer

1) vgl. EA V 2, 1339 h

2) vgl. ebenda 1740 Art. 127-128

3) vgl. ebenda 1740 Art. 133

---

Original

AH 9, 337-338 - Blatt 338<sup>r</sup> leer

135

1645 Februar 3.

A

INSTRUKTION VON STADT UND AMT ZUG AUF DIE GEMEINEIDG. TAGSATZUNG  
NACH BADEN [VOM 5. FEBRUAR 1645]

EA V 2, 1340-1343

---

Gesandte: Beat II. Zurlauben, Hauptmann, Altammann; Christian  
Schön, Landvogt

[1.] Im Streite mit Zürich um den Thurgau lasse man es beim  
Luzerner Abschied<sup>1</sup> bewenden.<sup>2</sup>

[2.] Das in Luzern beratschlagte Schreiben an den franz. König  
[Ludwig XIV.] und die Regentin [Anne d'Autriche] solle, so  
wie es vorliege, versandt werden.<sup>3</sup>